

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 21. November 2018

1119. Strassen (Küsnacht, 17 Seestrasse, Haus Nr. 93, bis Oberwachtstrasse, km 29.900–30.225; Strasseninstandsetzung, Ausgabenbewilligung)

Die 17 Seestrasse in Küsnacht ist ein Teilstück der Hauptverkehrsstrasse von Zollikon nach Rapperswil. Auf dem Abschnitt Haus Nr. 93 bis Oberwachtstrasse ist die Strasse in einem schlechten Zustand und muss zur Werterhaltung und aus Gründen der Verkehrssicherheit instand gesetzt werden.

Die Fahrbahn weist Spurrinnen, etliche Quer- und Längsrisse sowie Ausbrüche auf. Die Abschlüsse weisen schadhafte Stellen auf und entsprechen nicht mehr den gültigen Normen. Die bestehende Lichtsignalanlage im Bereich Knoten See-/Oberwachtstrasse wird neu erstellt und an die heutigen Bedürfnisse angepasst. Zur Verbesserung der Fussgängersicherheit sollen zwei Fussgängerübergänge mit Mittelinseln ausgestattet werden. Zudem wird in Absprache mit der Sektion Betriebs- und Sicherheitsausrüstungen des Tiefbauamts die Strassenbeleuchtung erneuert. Beim Bachdurchlass «Kusenbach» sind kleinere Instandsetzungsarbeiten vorgesehen.

Aufgrund der Schadenbilder und des Laborberichts wurde mit der Sektion Oberbau und Geotechnik des Tiefbauamts ein Sanierungsvorschlag ausgearbeitet. Dieser sieht im Wesentlichen folgende Massnahmen vor:

- Fahrbahninstandsetzung (neue Trag-, Binder- und Deckschicht sowie Ersatz der Foundation);
- Instandsetzung der Strassenentwässerung und Umrüstung auf Filtersäcke;
- Ersatz der defekten Fahrbahnabschlüsse;
- Verbreiterung seeseitiges Trottoir betreffend Seeuferweg;
- Bau von zwei Fussgängerübergängen mit Mittelinseln (Fussgängerschutz);
- Ersatz der bestehenden Lichtsignalanlage (LSA) und Vernetzung der LSA mit dem neuen, durchgehenden Trasse;
- Erneuerung der Strassenbeleuchtung;
- Instandsetzung von Durchlass «Kusenbach».

Diese Strasseninstandsetzung wird in Abstimmung mit dem Neubau von Kanalisations- und Werkleitungen durch die Gemeinde Küsnacht und der Werke am Zürichsee ausgeführt.

Das Unterhaltsprojekt ist im Programm Verkehr und Infrastruktur 2019 und 2020 enthalten.

Die Kosten setzen sich gemäss Finanzplan vom 23. Oktober 2018 wie folgt zusammen:

	in Franken
Bauarbeiten	1 350 000
Nebenarbeiten	405 000
Technische Arbeiten	75 000
Total	1 830 000

Für die Verwirklichung des Vorhabens ist eine gemäss § 37 Abs. 2 lit. b des Gesetzes über Controlling und Rechnungslegung (LS 611) gebundene Ausgabe von Fr. 1 830 000 zulasten der Erfolgsrechnung, Konto 8400.3141080050, Staatsstrassenunterhalt (Objekt 84U-40408), zu bewilligen. Der Betrag ist im Budgetentwurf 2019 enthalten und im KEF 2019–2022 eingestellt.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Für die Instandsetzung der 17 Seestrasse, Haus Nr. 93, bis Oberwachtstrasse in Küsnacht, wird eine gebundene Ausgabe von Fr. 1 830 000 zulasten der Erfolgsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8400, Tiefbauamt, bewilligt.

II. Dieser Betrag wird nach Massgabe des Schweizerischen Baupreisindex gemäss folgender Formel der Teuerung angepasst:

Bewilligte Ausgabe \times Zielindex \div Startindex (Indexstand April 2018)

III. Mitteilung an die Finanzdirektion, die Volkswirtschaftsdirektion und die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli